



Bedienungsanleitung





Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Sicherheitsanweisungen- Wichtige Ergänzungen	4
Wichtige Sicherheitsanweisungen –Installation	4
Sicherheitsanweisungen im Gebrauch	5
1. Einleitung	6
2. Technische Daten	6
3. Beschreibung	7
4. Montage	9
5. Anschlüsse	10
5.1 Spannungsversorgung	10
5.2 Motoranschluss	10
5.3 Anschlüsse Eingang	11
5.4 Zusätzliche Eingänge (je nach Version verfügbar)	11
5.5 Anschlüsse Ausgang	12
5.6 Externer DES	1
5.7 DIP-Schalter	13
6. RB3 Sicherheitssystem per Funk	14
6.1 RSEC3 Beschreibung (Empfänger für Sicherheitsleisten)	14
6.2 RB3 T868 Beschreibung (Sender)	15
6.3 RB3 T868 Sender und RSEC3 Empfänger installieren	16
6.4 RB3 T868 Senderanschlüsse	16
7. Programmierung	17
7.1 Motorlaufrichtung überprüfen	17
7.2 Ablaufprogrammierung mit digitalem Endlagenschalter (DES)	17
7.3 Feinjustierung (für Programmierung mit DES)	18
7.4 Bewegungsvorgang - Programmierung mit Endlagenschalter	19
7.5 Programmierung der Teilöffnungsfunktion	19
8. Wartung	20
8.1 Funktionalität überprüfen	20

8.2 Anzeige für mögliche Fehler - LEDs im Deckel20
8.3 Anzeige für mögliche Fehler - LED Fehler20
9. Notizen
.0. EU-Konformitätserklärung

Sicherheitsanweisungen- Wichtige Ergänzungen

Wichtige Sicherheitsanweisungen – Installation

- Trennen Sie das Gerät von der Spannungsversorgung

- Vor der Installation, entfernen Sie alle Seile und Ketten und schalten Sie alle Geräte aus wie z. B. Sperrgeräte die für das automatische Öffnen des Tores nicht benötigt werden

- Vor der Installation überprüfen Sie, ob das Tor in einem guten mechanischen Zustand ist, dass es korrekt ausgerichtet ist und dass ein einwandfreier Auf und Zu Prozess gewährleistet ist

- Installieren Sie eine manuelle Auslösevorrichtung höchstens 1,8 m vom Boden.

- Installieren Sie etwaige stationäre Bedienungsgeräte neben dem Tor, fern von beweglichen Teilen und mindestens 1,5 m hoch.

- Eine leicht zugängliche sollte bei dauerhaft verbundenen Geräten angebracht sein. Wir empfehlen einen Notausschalter zu installieren.

-Ein Notausschalter sollte immer an dem STOPP Eingang an der Steuerung installiert werden. (optional als Zubehör erhältlich)

- Um einen korrekten Einsatz zu gewährleisten sollte die Sicherheitsleiste nie in einem aktivierten Zustand bleiben wenn das Tor vollständig geschlossen ist. Wir empfehlen Endlagen einzustellen bevor die Sicherheitsleiste in Betrieb genommen wird.

- Nur Fachpersonal, Wartungspersonal oder entsprechend unterwiesene Bediener dürfen mit diesem Gerät hantieren.

- 2,5 mm² Anschlussklemmen sollten für die Verbindung der Stromversorgung mit dem Motor verwendet werden.

- Der Benutzer sollte immer diese Bedienungsanleitung griffbereit haben.

- Sicherungen nur bei ausgeschalteter Stromversorgung wechseln.

- Die Europäischen Normen EN 12453 und EN 12445 bestimmen folgende Mindestgrenzen für Schutz und Sicherheit von Toren:

- für den privaten Gebrauch: vergewissern Sie sich, dass das Tor mit keinen Objekten in Berührung kommen kann oder überwachen Sie den Berührungskontakt (z.B. mit einer Sicherheitsleiste). Bei automatischer Schließung muss ein Präsenzmelder installiert werden (z.B. mit einer Lichtschranke).

 - für den Gebrauch in öffentlichen Einrichtungen: vergewissern Sie sich, dass das Tor mit keinen Objekten in Berührung kommen kann oder überwachen Sie den Berührungskontakt (z.B. mit einer Sicherheitsleiste). Bei automatischer Schließung muss ein Präsenzmelder installiert werden (z.B. mit einer Lichtschranke).

I20D wechselt automatisch in Totmann wenn ein Sicherheitselement aktiviert oder defekt ist. Dann arbeiten alle Elemente nur so lange man die Taste gedrückt hält.

ACHTUNG: GEMÄSS DEN NORMEN EN 13241-1 UND EN 12453-1 FÜR HANDBETÄTIGTE TÜREN UND TORE:

• "Beim Fahren des Tores muss man direkte Sicht auf das Tor haben, sich in der Nähe des Tores (max. 5 Meter) während dessen Bewegung aufhalten und sich nicht in einer Gefahrenstelle befinden". Werden diese Anforderungen bei einer Anlage nicht eingehalten, haftet der Installateur für Personen- und Sachschaden im Falle eines Unfalls.

"Beim Loslassen der Bedientasten an der Steuerung muss die Torbewegung innerhalb von 5 cm anhalten".

Sicherheitsanweisungen -Benutzung

- Kinder nicht mit der Steuerung spielen lassen.
- Bedienungsgeräte außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Behalten Sie das Tor immer im Blick und halten Sie Menschen davon fern bis es vollständig geöffnet oder geschlossen ist.
- Achtung bei der Nutzung einer Auslösevorrichtung das Tor könnte plötzlich durch defekte Federn oder schlechte Ausrichtung, herunterfallen. Bedienungsanleitung der manuellen Auslösevorrichtung wird vom Hersteller bereitgestellt.
- Überprüfen Sie die Anlage, insbesondere die Verkabelung und Federn nach Anzeichen von Verschleiß und Schäden sowie Anzeichen schlechter Ausrichtung des Tores. Bei nötiger Reparatur oder schlechter Ausrichtung, Tor nicht benutzen - Verletzungsgefahr.





1. Einleitung

Eine Drei-Phasen Motorsteuerung inklusive digitaler Endschalterauswertung für Elektromaten und Kostal sowie für mechanische Endschalter.

Die Steuerung hat 2 x 230 VAC Ausgänge, um eine Motorbremse oder eine Blinkleuchte anzusteuern. Die Torposition, geöffnet oder geschlossen, wird über 2 potentialfreie Kontakte ausgegeben.

Bestückt mit einem 24VAC Leistungsausgang und zwei 24VDC Leistungsausgängen für Lichtschranken oder anderem Zubehör, wie zum Beispiel Radar. Diese Ausgänge besitzen zusammen eine maximale Gesamtleistung von 700mA.

Eingänge für "Tor Auf" und "Tor Zu" Tasten sowie für komplett oder teilöffnen des Tores sind vorhanden. Eingänge für Endschalter, Sicherheitskontakte, Sicherheitsleiste und NOTAUS Tasten sind ebenso vorhanden.

Die Parameter sind mit dem Versus-Programmiergerät veränderbar. (optional erhältlich)

Steckbuchsen für Plug-in Karten wie zum Beispiel: Motion STICK Empfänger, Radioband3G RSEC3 Empfänger, Ampelkarte TL-CARD und Magnetdetektorkarte MTC1 sind auch mit integriert.

Im Fall einer Störung kann die Steuerung über die Deckeltasten (durch 5 Sek. gedrückt halten der gewünschten Fahrtrichtung) trotzdem in Totmann gefahren werden.

Diese Motorsteuerung erfüllt die gültige elektrische Sicherheitsnorm EN 60335-1: 2012.

2. Technische Daten	
PARAMETER	Werte
Spannungsversorgung	400V AC - 50Hz
	230V AC - 50Hz
Maximale Motorleistung	2,2kW / 1,2kW
Mit Sicherung geschützt	1A /24VAC
Empfänger Kartenverbindung	Motion STICK / DCS RACK
2 x 230V Ausgang	Motorbremse und Blinklicht
2 x Potenzialfreie Kontakte	AUF/ZU Türstatus Signale
24Vac +/- 20% / 24Vdc / 24Vdc TEST Ausgänge	Zubehör Leistungsanschlüsse / Lichtschranken Test (gesamt 700mA)
DES-Steckplatz	Steckplatz für digitale Endlagenschalter mit Encoder Limitierungswahlschalter
Auto-ZU Zeitspanne	Änderbar von 3s bis 60 s,
Optional Karten (EXPANSION1/EXPANSION2)	RSEC3, TL-CARD-V
Betriebstemperatur	-20°C bis +55°C
IP- Schutzklasse	IP65
Abmessungen	285 x 225 x 92 mm (LxBxH)
Relaisleistung Ausgang 1+2 und 13+14	5A / 250 Volt; 5A / 30 Volt; 10A / 125 Volt

3. Beschreibung

1- ERWEITERUNGSKARTE 1 RSEC3 Radioband Empfängeranschluss 2- ERWEITERUNGSKARTE 2

TL-CARD-V Anschluss 3- EMPFÄNGER

Motion STICK / DCS RACK Empfängeranschluss 4- 24VAC AUSGANG

Leistungsausgänge für Zubehör

5- Feinsicherung

1A/250V

6- Spannungswahl

400V/ AC oder 230V/ AC

7- Spannungsversorgung

Spannungsversorgung Zuleitung

8- LED's Zeigt Stromversorgung und Fehler an.

9- LAUFRICHTUNG LEDS

Die Led's zeigen die Motorlaufrichtung an

10- MTC Metallschleifendetektor Karte MTC1

11- Neutralleiter Neutralleiterklemmen

12- ERDUNGsanschluß

Erdungsklemmen

13- MOTORANSCHLUSS Motoranschluss U V W

14- MOTORBREMSE Anschluss für 230V/ AC Motorbremse

15- BLINKLICHT Anschluss für 230V/ AC Blinklicht

16- ZU

Potentialfreier Ausgang (Zeigt an Tor ZU) 17- AUF

Potentialfreier Ausgang (Zeigt an Tor AUF) 18- NOTAUS

NOTAUS (Drucktaster am Deckel).

19- Digitaler Endschalter

Anschluss für Elektromaten/Kostal Digitale Endschalter

20- DES-Wahlmöglichkeit

Brücke nach rechts bedeutet das die. Sicherheitseingänge am Digitalen Endschalter nicht aktiviert sind.Brücke links, dann sind die Sicherheitselemente aktiviert. (empfohlen) 21- DRUCKTASTER EINGÄNGE

Anschluss für externe Taster (partielles Öffnen, öffnen und schließen). Den Com Anschluss nicht mit + beschalten, da sonst die Eingänge zerstört werden!!

22- Mechanische Endschalter EINGÄNGE

Eingänge für mechanische Endlagenschalter (Öffnen und Schließen)

23- SICHERHEITSLEISTER / STOPP EINGÄNGE

Anschluss für OSE/8k2 Band - Stopp Drucktaste

24- LICHTSCHRANKEN EINGANG

Anschluss für Lichtschranken (Öffnen und Schließen)

25- 24VDC AUSGANG

Fixierter Ausgang 700mA, von allen 24v Ausgängen gemeinsam genutzt 26- 24VDC AUSGANG /TEST

Ausgang für Lichtschrankentest, 700mA von allen 24v Ausgänge gemeinsam genutzt 27- PROGRAMMIERTASTEN

Programmierung des Öffnungs- und Schließvorganges

28- PROGRAMMIERGERÄT ANSCHLUSS

Anschluss für VERSUS-PROG Programmiergerät (optional erhältlich)

29- AUTO-SCHLIEBEN ZEITEINSTELLUNG

Min=3s - Max=60s

30- DIP-SCHALTER







4. Montage



ÖFFNEN







GEHÄUSE AN DER WAND BEFESTIGEN



5. Anschlüsse



5.1 Spannungsversorgung







SPANNUNGSVERSORGUNG 230V



5.2 Motoranschluss



5.3 Anschlüsse Eingang

LICHTSCHRANKEN EINGANG



ENDSCHALTER EINGANG



SICHERHEITSLEISTE/STOPP EINGANG

DRUCKTASTEN EINGÄNGE



OPTO SAFETY EDGE INPUT



GridScan/PRO LICHTSCHRANKEN (FSS)



5.4 Zusätzliche Eingänge (je nach Version verfügbar)



5.5 Anschlüsse Ausgang

AUSGANG



5.6 Externer DES



LEDS

1	Normally ON to indicate a correct power supply
2	Normally OFF. In ON indicates communication ERROR
3	Normally FLASHING each time that the Encoder transmits an answer (ERROR / POSITION) to the control panel

🖲 I20D



LEDS

	1	Normally ON to indicate a correct power supply
2	2	
;	3	answer (ERRUR / PUSHIUN) to the control panel

5.7 DIP-Schalter

Im Auslieferzustand sind alle DIP-Schalter auf "AUS" gestellt.



O I20D

Tor fährt im Automatikbetrieb auf	2- AUTOMATIKBETRIEB / TOTMANN ÖFFNEN	Tor fährt im Totmann-Modus auf	
Tor fährt im Automatikbetrieb zu	3- AUTOMATIKBETRIEB / TOTMANN SCHLIESSEN	Tor fährt im Totmann-Modus zu	
Deaktiviert die Überwachung der letzten 4cm	4- ÜBERWACHUNG LETZTEN 4CM	Aktiviert die Überwachung der letzten 4cm	
Motorbremse aus	5-MOTORBREMSE	Motorbremse an	
Impuls	6-FUNKEINSTELLUNG Z.B. HANDSENDER	Kein Impuls	
Aktiviert das Schließen mit Sicherheitsleiste	7- ZU VIA SL / AUTO ZU LS	Automatisches schließen nach Lichtschranken-Durchfahrt	
Es wird kein Auto-Test für die ZU- Fahrt durchgeführt	8- AUTO-TEST AUF	Es wird ein Auto-Test für die AUF- Fahrt durchgeführt	
Es wird kein Auto-Test für die ZU- Fahrt durchgeführt	9-AUTO-TEST ZU	Es wird ein Auto-Test für die ZU- Fahrt durchgeführt	

AUS ←	DIP-SCHALTER OPTIONEN 2	
Aktiviert den digitalen Endschalter (DES-Anschluss)	1- DES	Aktiviert die mechanischen Endschalter
Deaktiviert die Feineinstellung	2- FEINEINSTELLUNG DES LAUFWEGES	Aktiviert die Feineinstellung (nur mit digitalen Endlagenschalter)

6. RB3 Sicherheitssystem per Funk

6.1 RSEC3 Beschreibung (Empfänger für Sicherheitsleisten)



PARAMETER	RSEC3 (Empfänger)	RB3 T868 (transmitter)
Frequenz	Mehrfrequenzsystem 868	MHz automatisch einstellbar
Speicher	6 Geräte (3 für schließen, 3 für öffnen)	
Reichweite (im offenen Gelände)	50 m	
Betriebstemperatur	-20 °C bis +85 °C	-20°C bis +55°C
IP-Schutzklasse		IP65 (mit Kabelverschraubungen)

6.2 RB3 T868 Beschreibung (Sender)



OPTIONSWARLSCHALTER			
IN 1	SW 1	SW 2	
JCM optisches System OSE-S 7502	OFF	OFF	
Standard OSE Low Power	ON	OFF	
8k2 Sicherheitsleiste	OFF	ON	
NC Sicherheitskontakt		ON	
IN 2	5	SW 3	
NC Sicherheitskontakt		ON	
8k2 Sicherheitsleiste	OFF		

TIONSWALL COLATE



*jcm*technologies 18

I20D

6.3 RB3 T868 Sender und RSEC3 Empfänger installieren

(Anwendungsbeispiel: Sicherheitsübertragung per Funk)

(Sende- / Empfänger-Sicherheitskante)

Der Rsec3 wird auf den Steckplatz (Expansion1) der Motorsteuerung gesteckt.

Den RB3 T868 Sender montieren Sie am Torblatt und verbinden die Sicherheitseinrichtung mit den Anschlussklemmen im Sender.





6.4 RB3 T868 Senderanschlüsse (Beispiel: OSE-S7502)

Weitere Anschlussmöglichkeiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des RB3 T868 Senders.



Die Programmierung der Geräte entnehmen Sie bitte den Geräten bei Bedienungsanleitungen.

7. Programmierung

Das Tor muss vor einschalten der Motorsteuerung in eine halb geschlossene Stellung gebracht werden.

Die Motorsteuerung einschalten und mit der Programmierung beginnen.

Während des Programmierungsvorgangs wird empfohlen keine kurzen Testläufe, sondern mittellange bis lange Testläufe auszuführen (um Hysterese und Trägheit zu verbessern).



7.1 Motorlaufrichtung überprüfen

- 1. Stellen Sie die DIP-Schalter 2 der Option 1 auf Position AN
- 2. Taste AUF am Deckel drücken und überprüfen ob das Tor öffnet.
- 3. Sollte das Tor nicht öffnen, trennen Sie das Gerät von der Spannungsversorgung und tauschen sie die Phasen am Motoranschluss. DIP-Schalter 2 der Option 1 wieder auf Position AUS stellen. (Automatik)

7.2 Ablaufprogrammierung mit digitalem Endlagenschalter (DES).

Stellen Sie die DIP-Schalter 1 der Option 2 auf Position OFF.

Nur die Tasten **L** auf der Platine können verwendet werden und funktionieren im Totmannmodus, wenn die Programmierung geöffnet ist.

PROGRAMMIERUNG DER OBEREN ENDLAGE

PROG Taste für 3 Sekunden gedruckt halten. Die LED Anzeige leuchtet auf.

- 1. Tor in "Tor AUF" Position mit den Tasten **L** Harden bringen .Es wird empfohlen, mittel bis lange Intervalle auszuführen um eine korrekte Einstellung zu gewährleisten.
- 2. Wenn das Tor in die erwünschte "Tor AUF" Stellung gebracht wurde, drücken Sie die

PROG Taste W kurz um die "Tor Auf" Position zu speichern. Die Anzeige blinkt mehrmals auf und erlischt dann.

PROGRAMMIERUNG DES SCHLIEßVORGANGS

- 1. **PROG** Taste für 3 Sekunden gedrückt halten 🖳 Eine LED Anzeige leuchtet auf.
- 2. Tor in "Tor ZU" Position mit den Tasten 🛄 💾 bringen .Es wird empfohlen, mittellange bis lange Intervalle auszuführen um eine korrekte Einstellung zu gewährleisten.
- 3. Wenn das Tor in die erwünschte "Tor ZU" Stellung gebracht wurde, drücken Sie die PROG Taste kurz um die "Tor ZU" Position zu speichern. Die Anzeige blinkt mehrmals auf und erlischt dann.

7.3 Feinjustierung (Für Programmierung mit DES Encoder)

Nach dem die Programmierung der "Tor Auf" – "Tor ZU" Positionen abgeschlossen sind, können Sie mit der Feinjustierung der Einstellungen "Tor AUF" und "Tor ZU" Funktionen, fortfahren.

DIP-Schalter 2 der Option 2 auf "AN" stellen. Die LED Anzeige blinkt ständig. Während der DIP-Schalter auf "AN" Position steht, wir das Tor nicht mehr bewegt.

FEINJUSTIERUNG DER "TOR AUF" POSITION

- 1. **PROG** Taste drücken
- 2. Drücken Sie die der voller Taste um die Feinjustierung der Position "Tor AUF" auszuführen. Einmal drücken justiert auf ca. 1 cm (abhängig von der Auflösungseinstellung des DES Encoders) INFO: Das Tor fährt hierbei nicht!!
- 3. Wenn der Justierungsvorgang abgeschlossen ist, drücken Sie die Taste 🕅 kurz um die "Tor AUF" Position zu speichern. Die LED Anzeige blinkt mehrmals auf und erlischt dann.

FEINJUSTIERUNG DER "TOR ZU" POSITION

- 1. **PROG** Taste drücken **Q**. LED Anzeige leuchtet auf.
- 2. Drücken Sie die der der Taste um die Feinjustierung der Position "Tor ZU" auszuführen. Einmal drücken justiert auf ca. 1 cm (abhängig von der Auflösungseinstellung des DES Encoders) INFO: Das Tor fährt hierbei nicht!!
- 3. Wenn der Justierungsvorgang abgeschlossen ist, drücken Sie Taste 💹 kurz um die "Tor ZU" Position zu speichern. Die Anzeige blinkt mehrmals auf und erlischt dann.

DIP-Schalter 2 der Option 2 auf "AUS" stellen. Die LED Anzeige erlischt.

7.4 Bewegungsvorgang - Programmierung mit Endlagenschalter

Stellen Sie die DIP-Schalter 1 der Option 2 auf Position AN. (mechanische Endschalter aktiviert)

Vor der Programmierung muss der Endlagenschalter am Motor eingestellt sein und das Tor in die Position "Tor ZU" gebracht werden.

PROGRAMMIERUNG DER OBEREN ENDLAGE

- 1. **PROG** Taste für 3 Sekunden drücken 🔟 . Die LED Anzeige leuchtet auf.
- 2. Taste "Öffnen" drücken 11. Das Tor öffnet automatisch bis zur Erkennung des Öffnungs-Endschalters.

PROGRAMMIERUNG DER UNTEREN ENDLAGE

- 1. **PROG** Taste für 3 Sekunden drücken 🔍. Die LED Anzeige leuchtet auf,
- 2. Taste "Schließen" drücken III. Das Tor schließt automatisch bis zur Erkennung des Schließen-Endschalters.
- 3. Programmierung beenden. Die LED Anzeige blinkt mehrmals auf und erlischt dann.

7.5 Programmierung der Teilöffnungsfunktion

Stellen Sie eine Brücke am Eingang IN7 her und fahren Sie wie erwünscht gemäß Kapitel 7.2 oder 7.4 fort.

In diesem Fall fährt das Tor in der "Tor AUF" Position in die für Teilöffnung Programmierte Stellung.

8. Wartung

8.1 Funktionalität überprüfen

Wenn die Installation der Motorsteuerung vollständig abgeschlossen ist, überprüfen Sie, dass das System korrekt funktioniert.

I20D

8.2 Anzeige für mögliche Fehler - LEDs im Deckel

STATUS	ANZEIGE	LÖSUNG
Dauerhaft AN	Motorsteuerung ist mit dem Netz verbunden	О.К.
1 Blinkt auf alle 3 Sek.	Fehler oder Aktivierung des Radioband- Systems oder der Sicherheitsleiste	Überprüfen ob keine Hindernisse im Weg stehen und die Anschlüsse der Sicherheitsgeräte kontrollieren.
2 Blinkt auf alle 3 Sek.	Fehler oder Aktivierung der Lichtschranke "Schließen".	Überprüfen ob keine Hindernisse im Weg stehen und die Anschlüsse der Sicherheitsgeräte kontrollieren.
3 Blinkt auf alle 3 Sek.	Fehler oder Aktivierung der Fehler oder Aktivierung der Lichtschranke "Öffnen".	Überprüfen ob keine Hindernisse im Weg stehen und die Anschlüsse der Sicherheitsgeräte kontrollieren.
4 Blinkt auf alle 3 Sek	DES Encoder Fehler	Anschluss des DES Encoders kontrollieren
Dauerhaftes Aufblinken	NOTAUS oder Stopp aktiviert	Überprüfen Sie ob der STOPP Eingang aktiviert worden ist.

8.3 Anzeige für mögliche Fehler - LED Fehler

	FEHLER	LED FEHLER	ANZEIGE	LÖSUNG
⊸¢ 02	INTERN- FEHLER	10x langsam blinkend 2x schnell blinkend	Interner Fehler	Techniker konsultieren
~©¢ 09	MAX. PROG. Zeit	10x langsam blinkend 9x schnell blinkend	Maximal zugelassener Bewegungszeitraum überschritten.	Programmieren Sie einen kürzeren Bewegungszeitraum als den maximal angegebenen Zeitraum.
⊸¢ 12	SCHLIEßLEISTE ERROR	1x langsam blinkend 2x schnell blinkend	Schließsicherheitsleiste fehlerhaft	Anschlüsse der Schließsicherheitsleiste überprüfen.
⊸¢ 13	ÖFFNUNGSLEISTE ERROR	1x langsam blinkend 3x schnell blinkend	Öffnungssicherheitsleiste fehlerhaft	Überprüfen Sie den Anschluss der Öffnungssicherheitsleiste.
⊸¢ 19	SCHLIEßTEST FEHLER	1x langsam blinkend 9x schnell blinkend	Auto-Test Fehler der Schließkontakte	Überprüfen Sie ob das Gerät in einem einwandfreien Zustand und richtig installiert ist.
~` ` }	STOPP	2x langsam blinkend 6x schnell blinkend	Steuerung läuft nicht wegen STOPP oder ENCODER-	Überprüfen Sie ob der STOPP- Eingang aktiviert ist.

6			STOPP	
‴≎≣ 0	RBAND NICHT VORHANDEN	3x langsam blinkend 10x schnellblinkend	Steuerung wurde mit RBAND programmiert aber RBAND existiert nicht mehr.	Erneut programmieren ohne RBAND oder den zuvor programmierten RBAND wieder anschließen.
⊸¢≣ 1	RBAND NC IN PROG	3x langsam blinkend 1x schnell blinkend	Steuerung wurde ohne angeschlossenen RSEC3 programmiert	RSEC3 anschließen und erneut programmieren.
⊸¢≣ 2	FC NICHT ANGELERNT	3x langsam blinkend 2x schnell blinkend	Fehler beim Anlernen der Endlagenschalter	Interne Limitierungsschalter des Motors überprüfen
⊸¢≣ 9	STEUERUNG GESPERRT	3x langsam blinkend 9x schnell blinkend	Es wurde versucht einen Programmierungsvorgang auszuführen ohne zu entsperren.	Passwort eingeben via V- DPLAY oder VERSUS-PROG um die Steuerung zu entsperren.
⊸© 41	ENCODER FEHLER	4x langsam blinkend 1x schnell blinkend	Kein DES Encoder gefunden oder ENCODER fehlerhaft	Anschlüsse des DES Encoders überprüfen

In Falle eines Sicherheitsfehlers können Sie das Tor durch drücken der Taste oder bewegen.

Im Falle einer Störung im System kann das Tor im Totmann Modus gefahren werden, indem sie 5

Sekunden oder die gewünschte Fahrwegtaste drücken

Systemnutzung

Dieses Gerät wurde für die Verwendung mit Toren entwickelt. Es ist nicht für die direkte Aktivierung anderer Geräte bestimmt.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, ohne Vorwarnung oder Vorankündigung, Änderungen an den Spezifikationen des Gerätes, vorzunehmen.

9. Notizen

10. EU-Konformitätserklärung

JCM TECHNOLOGIES, S.A. erklärt, dass das Produkt I20D das unter sich bestimmt wird, an die relevanten grundlegenden Bedingungen den Maschinen Richtlinie 2006/42/EG, anhält, sowie mit jenen von der Elektromagnetischen Vereinbarkeit 2014/30/EU und Niederspannung 2014/35/EU, insofern, als das Produkt richtig benutzt ist; und den RoHS Richtlinie 2011/65/EU.

Siehe Gewebe www.jcm-tech.com/de/klarungen

JCM TECHNOLOGIES, SA • C/COSTA D'EN PARATGE 6 - 08500 VIC (BARCELONA) SPANIEN

UM_3200959_I20D_DE_Rev06.docx

